**Mustervertrag für Ihr Coaching**



Sie können diesen Mustervertrag beliebig an Ihre Bedürfnisse und Vorstellungen anpassen. Für die Vollständigkeit und Rechtssicherheit dieses Mustervertrags übernehmen wir keine Haftung. Mit der Verwendung im Ganzen oder von Teilen dieses Mustervertrags erkennen Sie diese Bedingung an. Bitte lassen Sie sich im Zweifel von einem Rechtsanwalt beraten.

Viel Erfolg bei der Erstellung Ihres Coaching Vertrags wünscht Ihnen Ihr

CleverMemo-Team

www.CleverMemo.com

**Coachingvertrag**

zwischen

Name, Adresse………………………………………………. (Coach)

und

Name, Adresse……………………………………………….. (Klient)

Der Klient bucht ein …………. (Leistung z.B. Business/Einzelcoaching/-paket), Umfang und Preis wie angeboten.

(oder alternativ steht hier die Auflistung der Leistung mit Preis bzw. der zeitliche Umfang.)

Das Ziel des Coachings lautet: …………………………………….

Das Coaching findet in unseren Räumen in der …………………….(Adresse) statt.

(alternativ der vereinbarte Ort)

Bei Vertragsabschluss erhalten Sie eine gesonderte Rechnung, die Rechnungsstellung erfolgt an ……………… Sollte nichts anderes vereinbart worden sein, ist die Zahlung im Voraus nach Rechnungsstellung fällig.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich zudem mit den Vertragsbedingungen des Coachings (Seite 2) einverstanden.

Ort, Datum

------------------------------------------- ------------------------------------------------------------------

Name Ort, Datum, Unterschrift des Klienten

Coach

**Vertragsbedingungen**

**1. Gegenstand des Vertrages**

Grundlage des Coachings ist das vorbereitende Erstgespräch zwischen den beiden Parteien. Hierbei wird das Thema/der Grund für das Coaching vom Klienten benannt. Gegenstand des Vertrages ist die Vereinbarung zu einem Coaching mit Thema beziehungsweise. Ziel wie auf Seite 1 benannt.

Der Coach erbringt seine Dienstleistungen auf der Grundlage der ihm von dem Klienten oder seinen Beauftragten zur Verfügung gestellten Daten und Informationen. Die Gewähr für deren sachliche Richtigkeit und Vollständigkeit liegt beim Klienten. Stellungnahmen und Empfehlungen bereiten lediglich die persönliche Entscheidung des Klienten vor. Sie können sie in keinem Fall ersetzen.

**2. Verantwortung des Coachs**

Der Coach wird dem Klienten die eingesetzten Methoden und Techniken zu jedem Zeitpunkt des Coachings erläutern und auf mögliche Risiken und Ergebnisse hinweisen.

Insbesondere sei darauf hingewiesen:
Coaching schafft eventuell neue relevante Beziehung im Leben des Klienten. Der Klient experimentiert häufig mit dem neuem Kontaktverhalten, die Umgebung gerät dadurch in einen Lernprozess. Dieser kann positive oder negative Auswirkungen haben.

Alle Informationen werden vom Coach vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Sie dienen lediglich dem vereinbarten Coaching-Verhältnis. Die Informationsweitergabe an Dritte bedarf der schriftlichen Zustimmung des Klienten.

Über das Coaching wird vom Coach ein Protokoll geführt, um den Verlauf und den Fortschritt zu dokumentieren. (Dies dient dem Schutz beider Parteien. Der Klient hat auf Verlangen jederzeit Einsicht in dieses Protokoll.)

**3. Verantwortung des Klienten**

Ein Coaching beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Der Coach macht in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass Coaching ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess ist und ein bestimmter Erfolg nicht garantiert werden kann. Der Coach steht dem Klienten als Prozessbegleiter und als Unterstützung bei eigenen Entscheidungen und Veränderungen zur Seite – die eigentliche Veränderungsarbeit wird vom Klienten geleistet.

Der Klient sollte daher bereit und offen sein, sich mit sich selbst und seiner Situation auseinanderzusetzen und sich persönlich zu verändern. Der Klient ist für seine physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die der Klient aufgrund des Coachings durchführt, liegen in seinem eigenen Verantwortungsbereich.

**4. Ort des Coachings**

Sofern nichts anderes zwischen den Parteien vereinbart wurde, finden die Coaching-Sitzungen in den Räumen des Coachs statt (siehe Seite 1).

**5. Zeitrahmen, Vergütung**

Das Coaching ist zeitlich begrenzt. Der Zeitrahmen wurde auf Seite 1 festgelegt.

Eine Coaching-Sitzung dauert 60 Minuten. Für eine Zeitstunde beträgt die Vergütung ……. € (Einzelsitzung) bzw. ……. (Paarsitzung), jeweils zzgl. Umsatzsteuer.

Wird ein abweichender Ort für die Sitzung vereinbart, so werden zusätzlich ……. € als Anfahrtspauschale berechnet.

Die Vergütung ist unverzüglich nach Rechnungsstellung ohne Abzug im Voraus zur Zahlung fällig.

**6. Kündigung**

Der Vertrag kann von beiden Seiten, ohne Angaben von Gründen, jederzeit gekündigt werden. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Bereits in Anspruch genommene Leistungen sind unabhängig davon zu bezahlen.

**7. Ausfallvergütung**

Bei nicht in Anspruch genommenen, fest vereinbarten Coaching-Terminen hat der Klient dem Coach eine Ausfallvergütung als Schadenersatz in Höhe von …..% der Gesamtgebühr von ………. € /60 Minuten (Einzelcoaching) oder ………. € /60 Minuten (Paar-Coaching) zu zahlen. Sagt der Klient den Termin mindestens zwei Werktage vor dem vereinbarten Termin ab, entfällt die Ausfallvergütung.

**8. Abgrenzung zu Therapie oder sonstigen Heilbehandlungen**

Das Coaching ersetzt keine Psychotherapie oder Heilbehandlung. Das Coaching setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Bei Beschwerden mit Krankheitswert ist der Klient aufgefordert, sich in ärztliche Behandlung zu begeben.

**9. Schlussbestimmungen**

Als Erfüllungsort und Gerichtstand wird, soweit rechtlich zulässig, der Ort des Firmensitzes des Coaches vereinbart. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Coachs, die der Klient zur Kenntnis genommen und akzeptiert hat.

Sollten einzelne Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden oder sollten sich in dem Vertrag Lücken herausstellen, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung oder zur Ausfüllung eventueller Lücken soll eine angemessene Regelung gelten, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragspartner nach dem Sinn des Vertrages gewollt haben

**Kontaktdaten des Klienten**

Name \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

PLZ/ Ort \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Telefon / Mobil \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Familienstand \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Rechnungsadresse \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_